

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freiburg
Juli 2026



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
31.07.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freiburg
Berichtsmonat:	Juli 2026
Erstellungsdatum:	24.07.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.08.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Zum Berichtsmonat Juli 2026 wurde die Statistik über Berufsausbildungsstellen rückwirkend ab Berichtsmonat April 2025 revidiert. Grund für die Revision war die in diesem Zeitraum unvollständige statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen.

Dies geht auf prozessuale Umstellungen im Umgang mit der Ausbildungsberechtigung von Betrieben zurück: Bislang wurden Ausbildungsstellen statistisch nur gezählt, wenn für den Betrieb eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde. Seit April 2025 können die Vermittlungsfachkräfte aber auch Ausbildungsstellen in Betreuung übernehmen, wenn diese Berechtigung nicht erfasst wurde (die Überprüfung der Berechtigung liegt nicht in der Zuständigkeit der BA). Da die Statistik weiterhin nur diejenigen Ausbildungsstellen zählte, für die eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde, waren die Daten seit April 2025 untererfasst (Deutschland April 2025 bis Juni 2026: gemeldeten Ausbildungsstellen durchschnittlich -3,1%; unbesetzte Berufsausbildungsstellen: durchschnittlich -4,0%).

Die statistische Verarbeitung wurde angepasst: Für die Zeit ab April 2025 ist die Ausbildungsberechtigung nun keine Bedingung mehr für die Zählung einer Stelle in der Ausbildungsstellenstatistik. Damit gelten seitdem Ausbildungsstellen, die von der Bundesagentur für Arbeit in Betreuung übernommen wurden und für die operativ keine Ausbildungsberechtigung erfasst ist, auch im statistischen Sinn als Ausbildungsstellen. Für die gemeldeten Ausbildungsstellen vor April 2025 gilt weiterhin die bisherige Definition, dass eine Ausbildungsberechtigung vorliegen muss, weil dies bis dahin im operativen Geschäft eine Voraussetzung für die Betreuung eines Stellenangebots war.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freiburg

Juli 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Freiburg	19
Geschäftsstellenbezirk Emmendingen	22
Geschäftsstellenbezirk Müllheim	25
Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt	28

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freiburg
 Juli 2026

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	28.514	28.127	28.007	387	1,4	883	3,2	2,5	2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.437	16.059	16.402	378	2,4	74	0,5	-0,0	1,1
55,8% Männer	9.170	8.952	9.127	218	2,4	219	2,4	1,6	2,2
44,2% Frauen	7.267	7.107	7.275	160	2,3	-145	-2,0	-1,9	-0,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.395	1.344	1.383	51	3,8	24	1,8	3,5	-0,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	236	245	245	-9	-3,7	-35	-12,9	-6,8	-11,2
31,6% 50 Jahre und älter	5.202	5.178	5.347	24	0,5	-44	-0,8	-0,2	2,6
23,7% dar. 55 Jahre und älter	3.903	3.904	3.997	-1	-0,0	9	0,2	2,0	3,9
25,6% Langzeitarbeitslose	4.200	4.131	4.217	69	1,7	-125	-2,9	-3,2	-2,0
5,3% Schwerbehinderte Menschen	874	865	850	9	1,0	24	2,8	4,3	3,2
33,5% Ausländer	5.499	5.469	5.684	30	0,5	-437	-7,4	-6,8	-4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.043	3.254	3.858	789	24,2	398	10,9	4,6	9,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.690	1.314	1.509	376	28,6	134	8,6	1,7	8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.163	845	1.109	318	37,6	156	15,5	3,9	5,8
seit Jahresbeginn	27.027	22.984	19.730	x	x	1.811	7,2	6,6	6,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.658	3.594	3.841	64	1,8	331	9,9	11,0	8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.279	1.272	1.367	7	0,6	28	2,2	7,7	2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	865	816	969	49	6,0	124	16,7	16,6	17,0
seit Jahresbeginn	26.456	22.798	19.204	x	x	2.159	8,9	8,7	8,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,1	4,2	x	x	x	4,2	4,1	4,2
dar. Männer	4,6	4,5	4,6	x	x	x	4,5	4,4	4,5
Frauen	3,8	3,7	3,8	x	x	x	3,9	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,0	3,1	x	x	x	3,0	2,9	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,0	1,9	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,1	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,4	x	x	x	4,4	4,3	4,3
Ausländer	8,1	8,0	8,3	x	x	x	9,1	9,0	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,5	x	x	x	4,5	4,5	4,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.394	17.106	17.364	288	1,7	208	1,2	1,2	1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.433	20.236	20.571	197	1,0	104	0,5	0,6	0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.694	20.509	20.841	185	0,9	154	0,7	0,9	1,2
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	5,3	x	x	x	5,2	5,2	5,2
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.952	7.484	7.517	468	6,3	1.035	15,0	12,9	12,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.772	20.034	20.119	-262	-1,3	-631	-3,1	-2,1	-2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.336	7.403	7.443	-67	-0,9	-519	-6,6	-6,1	-6,7
Bedarfsgemeinschaften	15.055	15.194	15.285	-139	-0,9	-352	-2,3	-1,8	-1,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.100	987	902	113	11,4	32	3,0	2,1	-6,0
Zugang seit Jahresbeginn	6.422	5.322	4.335	x	x	-363	-5,4	-6,9	-8,7
Bestand	4.347	4.295	4.252	52	1,2	-260	-5,6	-4,0	-3,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg
Juli 2026

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.875	13.512	13.321	363	2,7	1.698	13,9	12,3	14,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.383	8.032	8.204	351	4,4	733	9,6	8,9	10,3
55,9% Männer	4.686	4.518	4.618	168	3,7	458	10,8	10,4	11,3
44,1% Frauen	3.697	3.514	3.586	183	5,2	275	8,0	7,0	9,1
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	798	739	760	59	8,0	97	13,8	19,6	15,2
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	74	77	78	-3	-3,9	-9	-10,8	16,7	20,0
33,1% 50 Jahre und älter	2.771	2.709	2.773	62	2,3	259	10,3	9,8	11,7
26,3% dar. 55 Jahre und älter	2.204	2.150	2.183	54	2,5	220	11,1	10,7	12,0
8,4% Langzeitarbeitslose	700	644	678	56	8,7	86	14,0	4,0	10,1
5,1% Schwerbehinderte Menschen	428	421	405	7	1,7	61	16,6	18,3	17,1
24,9% Ausländer	2.085	2.075	2.145	10	0,5	28	1,4	4,5	6,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.535	1.907	2.156	628	32,9	322	14,6	11,1	6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.466	1.127	1.284	339	30,1	146	11,1	9,1	13,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	683	432	507	251	58,1	128	23,1	20,3	6,1
seit Jahresbeginn	15.868	13.333	11.426	x	x	1.431	9,9	9,1	8,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.065	1.966	2.059	99	5,0	257	14,2	18,7	5,9
dar. in Erwerbstätigkeit	965	955	1.021	10	1,0	87	9,9	17,9	6,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	458	373	449	85	22,8	83	22,1	35,1	11,4
seit Jahresbeginn	14.373	12.308	10.342	x	x	1.136	8,6	7,7	5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,9
dar. Männer	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,6	x	x	x	0,6	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Ausländer	3,1	3,0	3,1	x	x	x	3,1	3,0	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,0	2,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.624	8.339	8.480	285	3,4	736	9,3	9,5	10,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.287	9.074	9.268	213	2,3	753	8,8	9,3	9,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.532	9.331	9.524	201	2,2	800	9,2	9,7	10,4
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	7.952	7.484	7.517	468	6,3	1.035	15,0	12,9	12,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freiburg
Juli 2026

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.639	14.615	14.686	24	0,2	-815	-5,3	-5,2	-5,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.054	8.027	8.198	27	0,3	-659	-7,6	-7,6	-6,6
55,7% Männer	4.484	4.434	4.509	50	1,1	-239	-5,1	-6,1	-5,7
44,3% Frauen	3.570	3.593	3.689	-23	-0,6	-420	-10,5	-9,3	-7,7
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	597	605	623	-8	-1,3	-73	-10,9	-11,0	-14,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	162	168	167	-6	-3,6	-26	-13,8	-14,7	-20,9
30,2% 50 Jahre und älter	2.431	2.469	2.574	-38	-1,5	-303	-11,1	-9,2	-5,6
21,1% dar. 55 Jahre und älter	1.699	1.754	1.814	-55	-3,1	-211	-11,0	-6,9	-4,5
43,5% Langzeitarbeitslose	3.500	3.487	3.539	13	0,4	-211	-5,7	-4,4	-4,0
5,5% Schwerbehinderte Menschen	446	444	445	2	0,5	-37	-7,7	-6,1	-6,9
42,4% Ausländer	3.414	3.394	3.539	20	0,6	-465	-12,0	-12,6	-10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.508	1.347	1.702	161	12,0	76	5,3	-3,5	12,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	224	187	225	37	19,8	-12	-5,1	-27,8	-13,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	480	413	602	67	16,2	28	6,2	-9,0	5,6
seit Jahresbeginn	11.159	9.651	8.304	x	x	380	3,5	3,3	4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.593	1.628	1.782	-35	-2,1	74	4,9	2,9	12,0
dar. in Erwerbstätigkeit	314	317	346	-3	-0,9	-59	-15,8	-14,6	-8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	407	443	520	-36	-8,1	41	11,2	4,5	22,4
seit Jahresbeginn	12.083	10.490	8.862	x	x	1.023	9,2	9,9	11,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,3
dar. Männer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Ausländer	5,0	5,0	5,2	x	x	x	5,9	5,9	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.770	8.767	8.884	3	0,0	-528	-5,7	-5,6	-5,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.146	11.162	11.303	-16	-0,1	-649	-5,5	-5,5	-5,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.162	11.178	11.317	-16	-0,1	-646	-5,5	-5,5	-5,4
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	2,9	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.772	20.034	20.119	-262	-1,3	-631	-3,1	-2,1	-2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.336	7.403	7.443	-67	-0,9	-519	-6,6	-6,1	-6,7
Bedarfsgemeinschaften	15.055	15.194	15.285	-139	-0,9	-352	-2,3	-1,8	-1,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Mai 2026 bis Juli 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

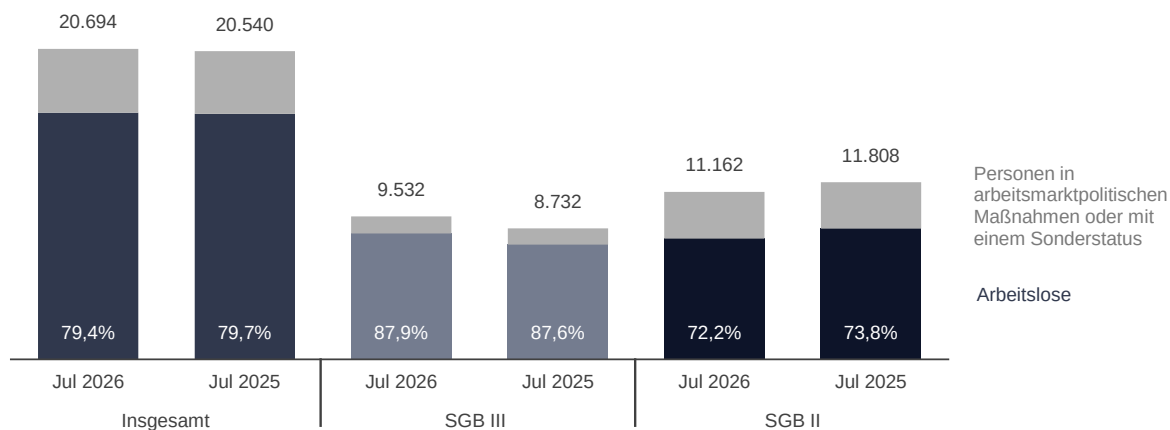
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

Juli 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2025		Jun 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	16.437	16.059	378	2,4	74	0,5	-0,0	1,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	957	1.047	-90	-8,6	134	16,3	23,9	9,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	847	927	-80	-8,6	228	36,8	46,4	28,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	110	120	-10	-8,3	-94	-46,1	-43,4	-43,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.394	17.106	288	1,7	208	1,2	1,2	1,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.039	3.130	-91	-2,9	-104	-3,3	-2,4	-2,6
Berufliche Weiterbildung inklusive	680	740	-60	-8,1	-69	-9,2	-5,4	-6,4
Förderung von Menschen mit Behinderungen	397	396	1	0,3	54	15,7	13,1	5,5
Arbeitsgelegenheiten	1.461	1.515	-54	-3,6	-155	-9,6	-7,7	-8,2
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	122	120	2	1,7	3	2,5	-2,4	-3,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	379	359	20	5,6	63	19,9	15,4	32,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.433	20.236	197	1,0	104	0,5	0,6	0,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	261	273	-12	-4,4	50	23,7	27,6	31,7
Gründungszuschuss	245	257	-12	-4,7	47	23,7	26,0	32,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	16	16	-	-	3	23,1	60,0	27,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.694	20.509	185	0,9	154	0,7	0,9	1,2
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	x	x	x	5,2	5,2	5,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,4	78,3	x	x	x	79,7	79,0	78,8

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

Juli 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.383	8.032	351	4,4	733	9,6	8,9	10,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	241	307	-66	-21,5	3	1,3	28,5	3,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	241	307	-66	-21,5	3	1,3	28,5	3,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.624	8.339	285	3,4	736	9,3	9,5	10,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	663	735	-72	-9,8	17	2,6	7,5	7,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	410	465	-55	-11,8	-43	-9,5	-2,9	-3,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	144	167	-23	-13,8	41	39,8	46,5	42,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	109	103	6	5,8	19	21,1	13,2	24,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.287	9.074	213	2,3	753	8,8	9,3	9,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	245	257	-12	-4,7	47	23,7	26,0	32,0
Gründungszuschuss	245	257	-12	-4,7	47	23,7	26,0	32,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.532	9.331	201	2,2	800	9,2	9,7	10,4
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,9	86,1	x	x	x	87,6	86,7	86,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.054	8.027	27	0,3	-659	-7,6	-7,6	-6,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	716	740	-24	-3,2	131	22,4	22,1	12,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	606	620	-14	-2,3	225	59,1	57,4	46,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	110	120	-10	-8,3	-94	-46,1	-43,4	-43,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.770	8.767	3	0,0	-528	-5,7	-5,6	-5,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.376	2.395	-19	-0,8	-121	-4,8	-5,1	-5,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	270	275	-5	-1,8	-26	-8,8	-9,2	-10,1
Arbeitsgelegenheiten	397	396	1	0,3	54	15,7	13,1	5,5
Fremdförderung	1.317	1.348	-31	-2,3	-196	-13,0	-11,8	-12,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	122	120	2	1,7	3	2,5	-2,4	-3,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	270	256	14	5,5	44	19,5	16,4	36,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.146	11.162	-16	-0,1	-649	-5,5	-5,5	-5,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	16	16	-	-	3	23,1	60,0	27,3
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	16	16	-	-	3	23,1	60,0	27,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.162	11.178	-16	-0,1	-646	-5,5	-5,5	-5,4
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,2	71,8	x	x	x	73,8	73,4	73,4

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

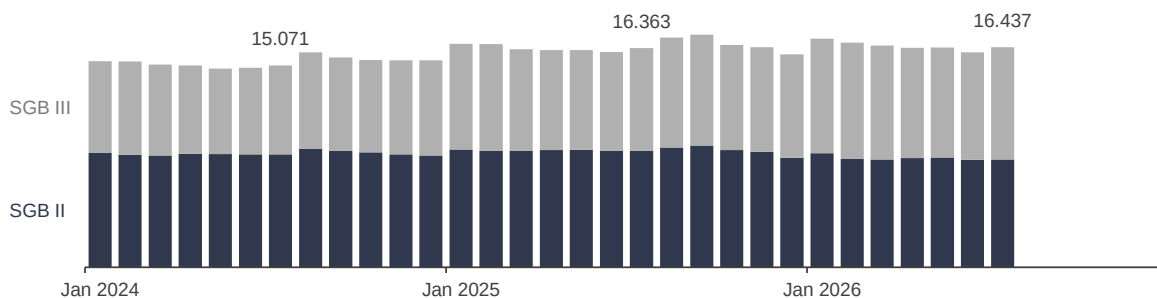
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 378 auf 16.437 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (+74). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.383, das sind 351 mehr als im Vormonat und 733 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.054 Arbeitslose, das ist ein Plus von 27 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2025 waren es 659 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	16.437	378	2,4	74	0,5	4,2	4,1	4,2
Männer	9.170	218	2,4	219	2,4	4,6	4,5	4,5
Frauen	7.267	160	2,3	-145	-2,0	3,8	3,7	3,9
15 bis unter 25 Jahre	1.395	51	3,8	24	1,8	3,1	3,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	236	-9	-3,7	-35	-12,9	1,8	1,8	2,0
50 Jahre und älter	5.202	24	0,5	-44	-0,8	4,0	4,0	4,1
55 Jahre und älter	3.903	-1	-0,0	9	0,2	4,3	4,3	4,4
Deutsche	10.938	348	3,3	511	4,9	3,4	3,3	3,2
Ausländer	5.499	30	0,5	-437	-7,4	8,1	8,0	9,1
Rechtskreis SGB III	8.383	351	4,4	733	9,6	2,1	2,0	2,0
Männer	4.686	168	3,7	458	10,8	2,4	2,3	2,1
Frauen	3.697	183	5,2	275	8,0	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	798	59	8,0	97	13,8	1,8	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	74	-3	-3,9	-9	-10,8	0,5	0,6	0,6
50 Jahre und älter	2.771	62	2,3	259	10,3	2,2	2,1	2,0
55 Jahre und älter	2.204	54	2,5	220	11,1	2,4	2,4	2,2
Deutsche	6.298	341	5,7	705	12,6	1,9	1,8	1,7
Ausländer	2.085	10	0,5	28	1,4	3,1	3,0	3,1
Rechtskreis SGB II	8.054	27	0,3	-659	-7,6	2,1	2,0	2,2
Männer	4.484	50	1,1	-239	-5,1	2,2	2,2	2,4
Frauen	3.570	-23	-0,6	-420	-10,5	1,9	1,9	2,1
15 bis unter 25 Jahre	597	-8	-1,3	-73	-10,9	1,3	1,3	1,5
15 bis unter 20 Jahre	162	-6	-3,6	-26	-13,8	1,2	1,2	1,4
50 Jahre und älter	2.431	-38	-1,5	-303	-11,1	1,9	1,9	2,1
55 Jahre und älter	1.699	-55	-3,1	-211	-11,0	1,8	1,9	2,1
Deutsche	4.640	7	0,2	-194	-4,0	1,4	1,4	1,5
Ausländer	3.414	20	0,6	-465	-12,0	5,0	5,0	5,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

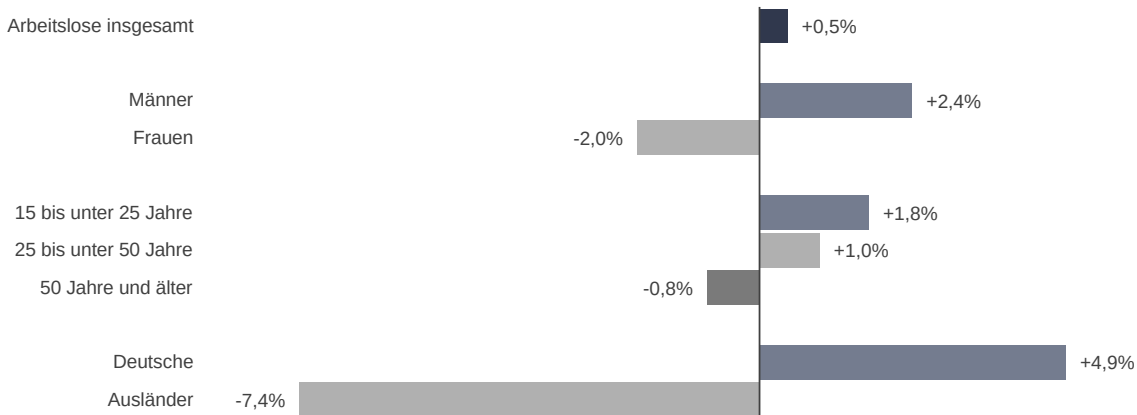
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

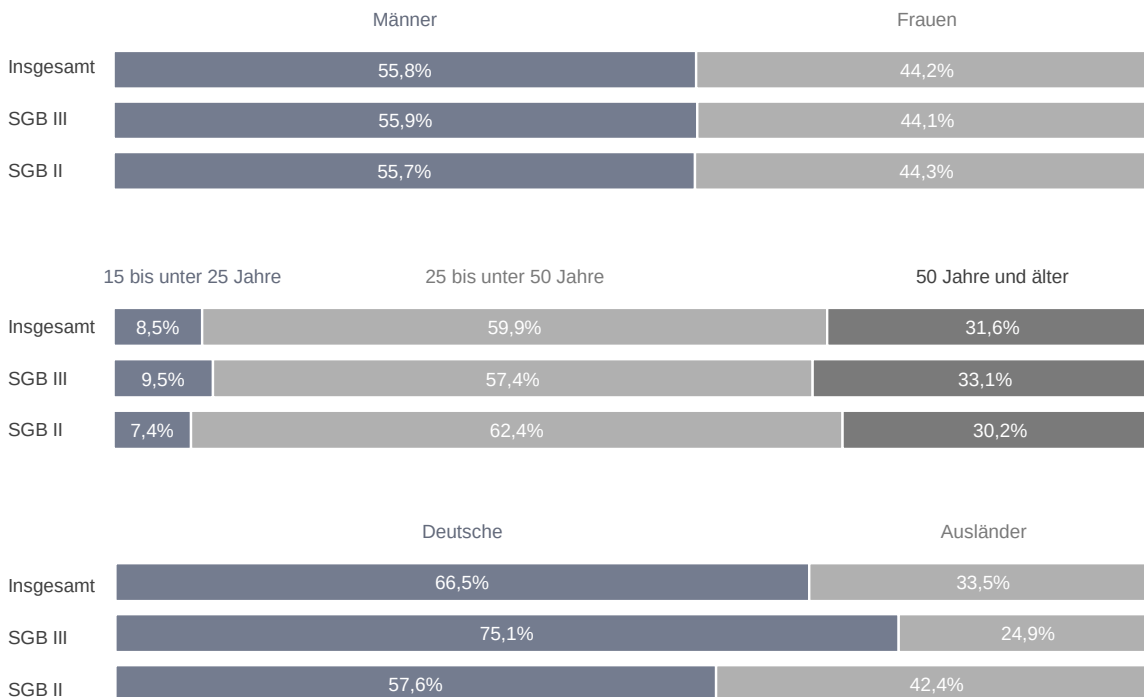
Juli 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von –7% bei Ausländern bis +5% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

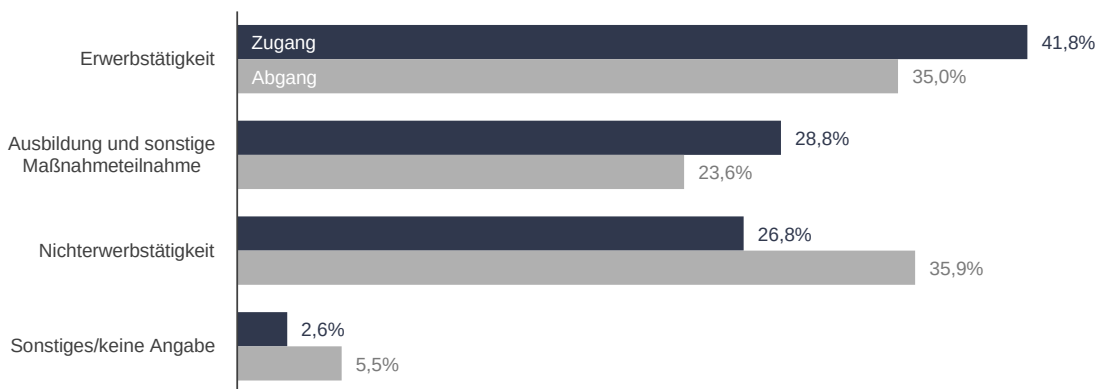
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

Juli 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 4.043 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 398 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.658 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 331 mehr als im Juli 2025. Seit Jahresbeginn gab es 27.027 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.811 Meldungen. Dem gegenüber stehen 26.456 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.159 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 1.690 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 134 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.279 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 28 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.043	789	24,2	398	10,9	27.027	1.811	7,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.690	376	28,6	134	8,6	11.627	859	8,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.576	392	33,1	127	8,8	10.584	573	5,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	29	1	3,6	-28	-49,1	355	12	3,5
Selbständigkeit	78	-19	-19,6	37	90,2	634	285	81,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.163	318	37,6	156	15,5	6.824	-45	-0,7
Nichterwerbstätigkeit	1.083	93	9,4	144	15,3	7.710	1.149	17,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	572	41	7,7	79	16,0	4.154	644	18,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	447	51	12,9	59	15,2	3.111	462	17,4
Sonstiges/keine Angabe	107	2	1,9	-36	-25,2	866	-152	-14,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.658	64	1,8	331	9,9	26.456	2.159	8,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.279	7	0,6	28	2,2	9.542	381	4,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.094	8	0,7	-70	-6,0	8.254	-114	-1,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	43	7	19,4	21	95,5	318	75	30,9
Selbständigkeit	138	-11	-7,4	75	119,0	942	425	82,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	865	49	6,0	124	16,7	5.889	350	6,3
Nichterwerbstätigkeit	1.312	29	2,3	211	19,2	9.351	1.513	19,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	671	59	9,6	116	20,9	4.818	679	16,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	510	-38	-6,9	49	10,6	3.689	727	24,5
Sonstiges/keine Angabe	202	-21	-9,4	-32	-13,7	1.674	-85	-4,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

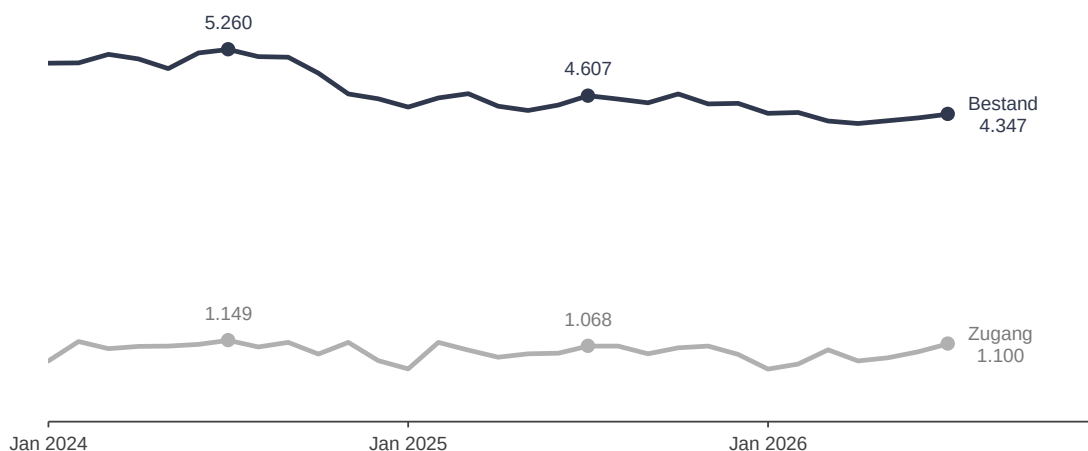
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

Juli 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg waren im Juli den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 4.347 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Plus von 52 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 260 Stellen weniger (–6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 1.100 neue Arbeitsstellen, das waren 32 oder 3 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 6.422 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 363 oder 5%. Zudem wurden im Juli 1.039 Arbeitsstellen abgemeldet, 91 oder 10 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 6.569 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 138 oder 2%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.100	113	11,4	32	3,0	6.422	-363	-5,4
dar. sofort zu besetzen	899	82	10,0	147	19,5	5.191	-184	-3,4
sozialversicherungspflichtig	1.078	111	11,5	36	3,5	6.313	-327	-4,9
dar. sofort zu besetzen	878	75	9,3	145	19,8	5.102	-167	-3,2
Bestand	4.347	52	1,2	-260	-5,6	4.298	-217	-4,8
dar. sofort zu besetzen	4.203	74	1,8	-204	-4,6	4.141	-217	-5,0
sozialversicherungspflichtig	4.289	37	0,9	-264	-5,8	4.252	-203	-4,6
dar. sofort zu besetzen	4.146	58	1,4	-211	-4,8	4.097	-206	-4,8
Abgang	1.039	83	8,7	91	9,6	6.569	-138	-2,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.025	93	10,0	108	11,8	6.477	-83	-1,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

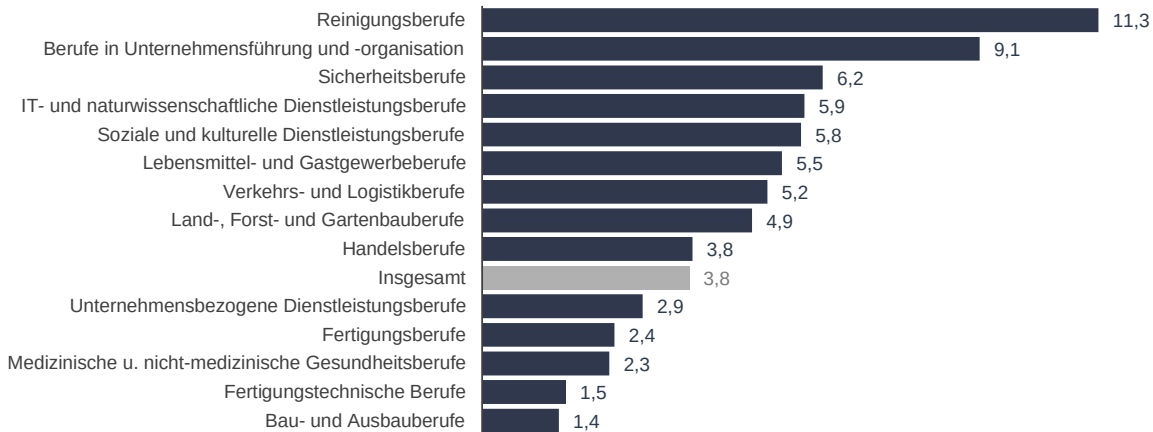
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

Juli 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jul 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
			1	2	3	4
Arbeitslose	16.437	100	378	2,4	74	0,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	350	2,1	41	13,3	25	7,7
Fertigungsberufe	1.095	6,7	-25	-2,2	-112	-9,3
Fertigungstechnische Berufe	977	5,9	32	3,4	64	7,0
Bau- und Ausbauberufe	771	4,7	27	3,6	-5	-0,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.446	8,8	-7	-0,5	-3	-0,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.257	7,6	48	4,0	-32	-2,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.555	9,5	70	4,7	76	5,1
Handelsberufe	1.779	10,8	5	0,3	-35	-1,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.608	9,8	70	4,6	154	10,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	727	4,4	55	8,2	53	7,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	971	5,9	54	5,9	137	16,4
Sicherheitsberufe	423	2,6	-16	-3,6	23	5,8
Verkehrs- und Logistikberufe	1.850	11,3	-4	-0,2	-64	-3,3
Reinigungsberufe	968	5,9	-20	-2,0	-33	-3,3
Keine Angabe	660	4,0	48	7,8	-174	-20,9
Gemeldete Arbeitsstellen	4.347	100	52	1,2	-260	-5,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	71	1,6	14	24,6	16	29,1
Fertigungsberufe	453	10,4	53	13,3	53	13,3
Fertigungstechnische Berufe	638	14,7	4	0,6	22	3,6
Bau- und Ausbauberufe	551	12,7	21	4,0	21	4,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	264	6,1	3	1,1	-25	-8,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	541	12,4	-6	-1,1	-1	-0,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	267	6,1	-26	-8,9	-86	-24,4
Handelsberufe	463	10,7	-14	-2,9	-219	-32,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	177	4,1	-14	-7,3	-49	-21,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	248	5,7	-9	-3,5	1	0,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	165	3,8	18	12,2	1	0,6
Sicherheitsberufe	68	1,6	-4	-5,6	5	7,9
Verkehrs- und Logistikberufe	355	8,2	4	1,1	-21	-5,6
Reinigungsberufe	86	2,0	8	10,3	22	34,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

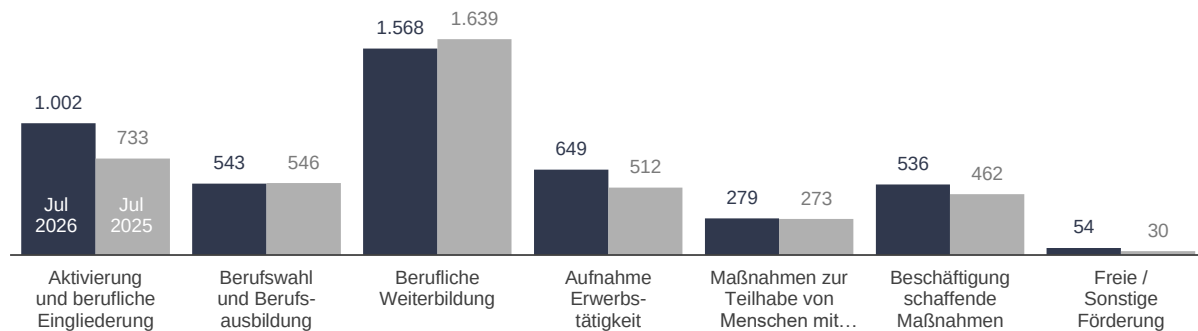
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

Juli 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Jul 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	896	109	13,9	317	54,7	5.093	641	14,4
Berufswahl und Berufsausbildung	8	-3	-27,3	-13	-61,9	201	-27	-11,8
Berufliche Weiterbildung	205	52	34,0	-15	-6,8	1.476	-25	-1,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	64	-2	-3,0	-6	-8,6	524	61	13,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	22	7	46,7	7	46,7	134	13	10,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	63	12	23,5	-19	-23,2	643	104	19,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	*	*	51	19	59,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.002	-41	-3,9	269	36,7	925	139	17,7
Berufswahl und Berufsausbildung	543	-20	-3,6	-3	-0,5	560	-5	-0,9
Berufliche Weiterbildung	1.568	-45	-2,8	-71	-4,3	1.622	-60	-3,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	649	25	4,0	137	26,8	585	47	8,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	279	-16	-5,4	6	2,2	290	-4	-1,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	536	17	3,3	74	16,0	502	31	6,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	54	8	17,4	24	80,0	42	7	19,9
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	692	145	26,5	217	45,7	3.797	345	10,0
Berufswahl und Berufsausbildung	35	12	52,2	-12	-25,5	244	9	3,8
Berufliche Weiterbildung	248	45	22,2	-23	-8,5	1.545	42	2,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	64	-1	-1,5	-28	-30,4	440	-85	-16,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	43	34	x	8	22,9	132	-12	-8,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	51	11	27,5	-46	-47,4	573	18	3,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	19	-11	-36,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

Ausbildungsmarkt

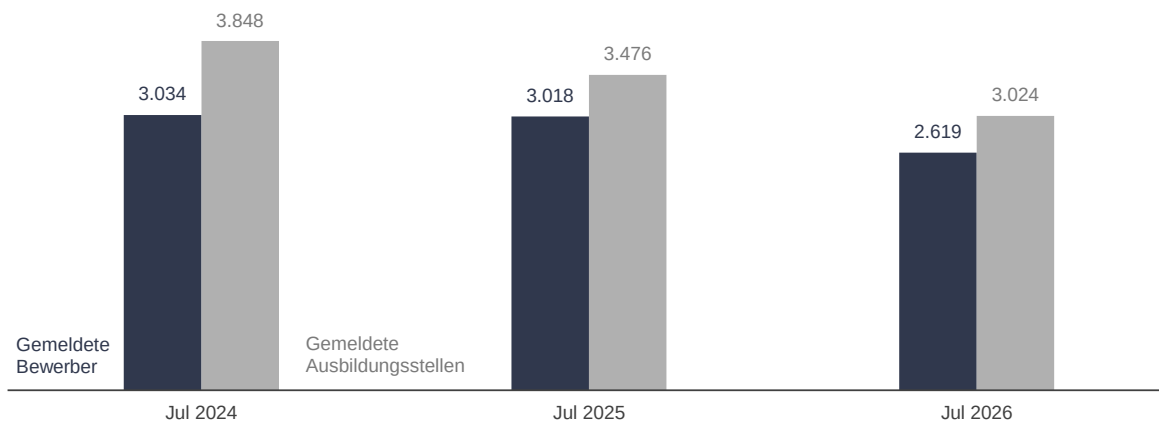
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

Juli 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg 2.619 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 399 weniger als im Vorjahreszeitraum (–13%). Zugleich gab es 3.024 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 452 (–13%). Ende Juli waren 1.150 Bewerber noch unversorgt und 1.250 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–36 oder –3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–296 oder –19%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.619	-399	-13,2	3.018	3.034
versorgte Bewerber	1.469	-363	-19,8	1.832	1.990
einmündende Bewerber	738	-345	-31,9	1.083	1.233
andere ehemalige Bewerber	485	-31	-6,0	516	504
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	246	13	5,6	233	253
unversorgte Bewerber	1.150	-36	-3,0	1.186	1.044
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.024	-452	-13,0	3.476	3.848
betriebliche Ausbildungsstellen ³⁾	3.017	-449	-13,0	3.466	3.816
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ⁴⁾	7	-3	-30,0	10	32
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.250	-296	-19,1	1.546	1.705
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,15	x	x	1,15	1,27
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,09	x	x	1,30	1,63

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Revidierte Daten. Es können Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum auftreten. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

3) 2025/26 bundesweite Überzeichnung wegen Problemen bei der Übermittlung von Stellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel.

4) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg (Arbeitsort)

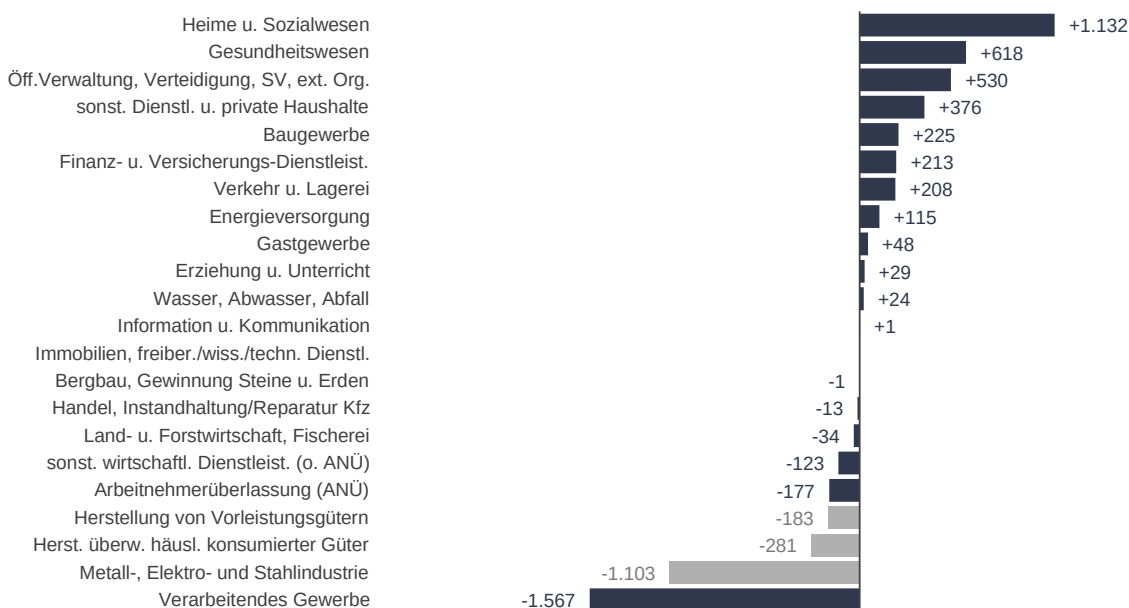
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg auf 291.182. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.603 oder 0,6%, nach +2.804 oder +1,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+1.132 oder +4,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (−1.567 oder −2,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Dez 2025 / Dez 2024	
	1	2	3	4	5	absolut	in %
Insgesamt	291.182	291.890	289.034	288.463	289.579	1.603	0,6
50,5% Männer	147.023	147.976	146.336	145.921	146.491	532	0,4
49,5% Frauen	144.159	143.914	142.698	142.542	143.088	1.071	0,7
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	31.564	31.559	30.063	30.509	31.639	-75	-0,2
64,7% 25 bis unter 55 Jahre	188.484	189.216	188.306	187.744	187.726	758	0,4
22,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	66.274	66.419	66.106	65.848	65.642	632	1,0
63,7% Vollzeit	185.535	186.973	184.894	185.201	186.613	-1.078	-0,6
36,3% Teilzeit	105.647	104.917	104.140	103.262	102.966	2.681	2,6
80,7% Deutsche	235.118	235.443	233.521	233.962	235.465	-347	-0,1
19,3% Ausländer	56.064	56.447	55.513	54.501	54.114	1.950	3,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

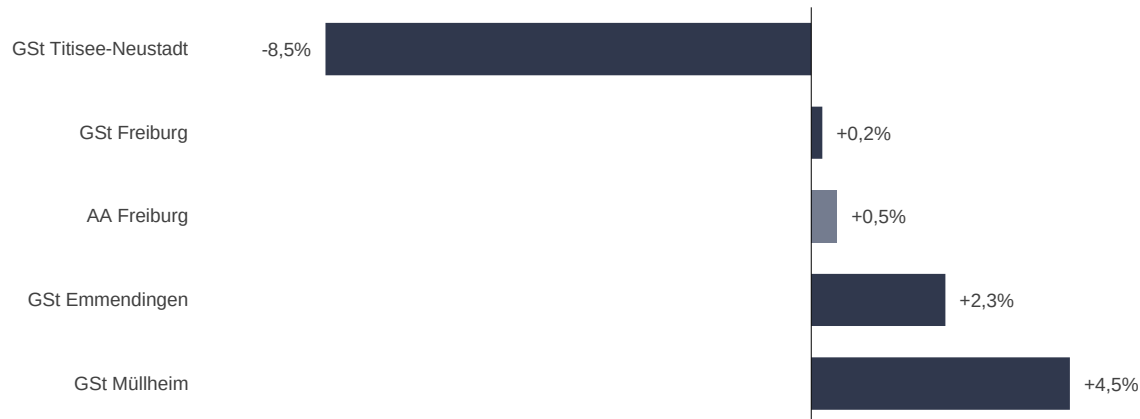
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

Juli 2026

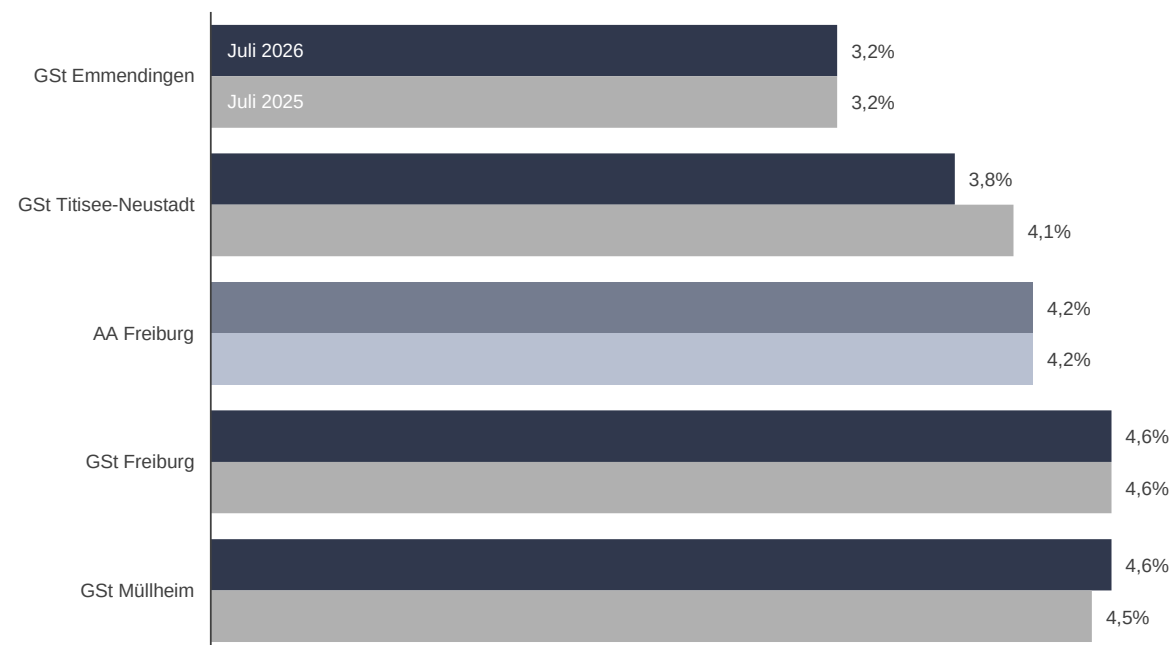
Im Agenturbezirk Freiburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juli recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 8%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Müllheim mit einer Zunahme von 5%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Juli 2026 von 3,2% in Emmendingen bis 4,6% in Freiburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 276 auf 10.836 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+21). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 2.616 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 268 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.310 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+156). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 17.522 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.401 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 17.101 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1.570).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 66 Stellen auf 2.783 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 208 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 708 neue Arbeitsstellen, 14 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.130 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 402.

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.024	18.805	18.601	219	1,2	565	3,1	2,5	2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.836	10.560	10.708	276	2,6	21	0,2	-0,6	-0,3
55,6% Männer	6.022	5.891	5.953	131	2,2	61	1,0	0,4	-0,2
44,4% Frauen	4.814	4.669	4.755	145	3,1	-40	-0,8	-1,8	-0,5
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	898	862	886	36	4,2	62	7,4	4,9	-2,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	162	157	164	5	3,2	-12	-6,9	-14,2	-16,8
30,2% 50 Jahre und älter	3.268	3.280	3.358	-12	-0,4	-37	-1,1	0,4	2,8
22,2% dar. 55 Jahre und älter	2.407	2.434	2.484	-27	-1,1	-9	-0,4	2,2	3,7
26,2% Langzeitarbeitslose	2.838	2.800	2.840	38	1,4	-97	-3,3	-4,2	-4,1
4,8% Schwerbehinderte Menschen	525	517	510	8	1,5	-5	-0,9	-0,6	-4,0
33,0% Ausländer	3.572	3.534	3.641	38	1,1	-230	-6,0	-6,0	-4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.616	2.175	2.500	441	20,3	268	11,4	10,5	10,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.105	860	975	245	28,5	101	10,1	8,7	10,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	751	579	703	172	29,7	113	17,7	9,7	5,4
15 bis unter 25 Jahre	335	255	301	80	31,4	67	25,0	18,1	-
55 Jahre und älter	395	376	432	19	5,1	-3	-0,8	5,6	19,0
seit Jahresbeginn	17.522	14.906	12.731	x	x	1.401	8,7	8,2	7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.310	2.322	2.448	-12	-0,5	156	7,2	12,3	7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	834	822	903	12	1,5	38	4,8	7,6	3,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	537	535	592	2	0,4	47	9,6	20,0	11,1
15 bis unter 25 Jahre	275	270	245	5	1,9	32	13,2	-4,6	14,0
55 Jahre und älter	430	442	424	-12	-2,7	55	14,7	18,2	5,2
seit Jahresbeginn	17.101	14.791	12.469	x	x	1.570	10,1	10,6	10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,5	x	x	x	4,6	4,5	4,6
Männer	5,1	5,0	5,0	x	x	x	5,1	5,0	5,1
Frauen	4,1	4,0	4,0	x	x	x	4,2	4,1	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,1	3,2	x	x	x	3,0	2,9	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,6
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,6	4,5	4,5
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,8	4,8	4,8
Ausländer	8,3	8,2	8,5	x	x	x	9,2	9,1	9,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,8	4,9	x	x	x	5,0	4,9	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	708	580	590	128	22,1	14	2,0	1,2	-11,4
Zugang seit Jahresbeginn	4.130	3.422	2.842	x	x	-402	-8,9	-10,8	-13,0
Bestand	2.783	2.717	2.800	66	2,4	-208	-7,0	-6,5	-4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 225 auf 5.276 Personen gestiegen. Das waren 414 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 1.604 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 210 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.282 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+155). Seit Beginn des Jahres gab es 9.917 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.053 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 8.964 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+911).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.892	8.664	8.446	228	2,6	1.001	12,7	11,7	12,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.276	5.051	5.083	225	4,5	414	8,5	7,7	7,2
54,9% Männer	2.897	2.799	2.819	98	3,5	237	8,9	8,4	7,0
45,1% Frauen	2.379	2.252	2.264	127	5,6	177	8,0	6,8	7,4
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	466	442	455	24	5,4	69	17,4	21,8	12,9
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	47	47	-2	-4,3	-	-	11,9	9,3
30,3% 50 Jahre und älter	1.596	1.582	1.594	14	0,9	160	11,1	12,6	12,4
24,0% dar. 55 Jahre und älter	1.267	1.254	1.257	13	1,0	140	12,4	13,5	12,8
8,3% Langzeitarbeitslose	436	397	404	39	9,8	76	21,1	6,4	6,6
4,4% Schwerbehinderte Menschen	231	226	215	5	2,2	27	13,2	10,2	3,9
25,1% Ausländer	1.324	1.318	1.337	6	0,5	3	0,2	4,3	4,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.604	1.243	1.378	361	29,0	210	15,1	19,1	8,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	956	734	820	222	30,2	104	12,2	18,4	15,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	414	283	323	131	46,3	73	21,4	21,5	7,3
15 bis unter 25 Jahre	174	131	152	43	32,8	17	10,8	27,2	3,4
55 Jahre und älter	236	214	239	22	10,3	21	9,8	16,3	24,5
seit Jahresbeginn	9.917	8.313	7.070	x	x	1.053	11,9	11,3	10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.282	1.208	1.314	74	6,1	155	13,8	20,0	8,6
dar. in Erwerbstätigkeit	627	599	667	28	4,7	66	11,8	17,5	6,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	286	231	281	55	23,8	41	16,7	42,6	14,2
15 bis unter 25 Jahre	131	136	113	-5	-3,7	22	20,2	13,3	11,9
55 Jahre und älter	221	210	225	11	5,2	39	21,4	12,9	5,6
seit Jahresbeginn	8.964	7.682	6.474	x	x	911	11,3	10,9	9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Frauen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Ausländer	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,1	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 51 auf 5.560 Personen gestiegen. Das waren 393 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 1.012 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 58 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 1.028 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+1). Seit Beginn des Jahres gab es 7.605 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 348 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 8.137 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+659).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.132	10.141	10.155	-9	-0,1	-436	-4,1	-4,2	-4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.560	5.509	5.625	51	0,9	-393	-6,6	-7,2	-6,3
56,2% Männer	3.125	3.092	3.134	33	1,1	-176	-5,3	-6,0	-5,9
43,8% Frauen	2.435	2.417	2.491	18	0,7	-217	-8,2	-8,7	-6,7
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	432	420	431	12	2,9	-7	-1,6	-8,5	-14,8
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	117	110	117	7	6,4	-12	-9,3	-22,0	-24,0
30,1% 50 Jahre und älter	1.672	1.698	1.764	-26	-1,5	-197	-10,5	-8,8	-4,6
20,5% dar. 55 Jahre und älter	1.140	1.180	1.227	-40	-3,4	-149	-11,6	-7,6	-4,3
43,2% Langzeitarbeitslose	2.402	2.403	2.436	-1	-0,0	-173	-6,7	-5,7	-5,7
5,3% Schwerbehinderte Menschen	294	291	295	3	1,0	-32	-9,8	-7,6	-9,0
40,4% Ausländer	2.248	2.216	2.304	32	1,4	-233	-9,4	-11,2	-9,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.012	932	1.122	80	8,6	58	6,1	0,8	14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	149	126	155	23	18,3	-3	-2,0	-26,3	-9,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	337	296	380	41	13,9	40	13,5	0,3	3,8
15 bis unter 25 Jahre	161	124	149	37	29,8	50	45,0	9,7	-3,2
55 Jahre und älter	159	162	193	-3	-1,9	-24	-13,1	-5,8	12,9
seit Jahresbeginn	7.605	6.593	5.661	x	x	348	4,8	4,6	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.028	1.114	1.134	-86	-7,7	1	0,1	5,0	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	207	223	236	-16	-7,2	-28	-11,9	-12,2	-3,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	251	304	311	-53	-17,4	6	2,4	7,0	8,4
15 bis unter 25 Jahre	144	134	132	10	7,5	10	7,5	-17,8	15,8
55 Jahre und älter	209	232	199	-23	-9,9	16	8,3	23,4	4,7
seit Jahresbeginn	8.137	7.109	5.995	x	x	659	8,8	10,2	11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Männer	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Frauen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,7	1,9	2,0
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Ausländer	5,2	5,2	5,4	x	x	x	6,0	6,0	6,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 74 auf 3.286 Personen gestiegen. Das waren 75 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 3,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 887 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 120 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 831 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+101). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.886 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 461 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.790 Abmeldungen von Arbeitslosen (+559). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 26 Stellen auf 1.013 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 64 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juli 229 neue Arbeitsstellen, 7 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.387 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 23.

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.619	5.519	5.539	100	1,8	245	4,6	3,0	4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.286	3.212	3.334	74	2,3	75	2,3	1,1	4,4
58,2% Männer	1.913	1.845	1.919	68	3,7	154	8,8	5,3	9,2
41,8% Frauen	1.373	1.367	1.415	6	0,4	-79	-5,4	-4,1	-1,5
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	258	248	271	10	4,0	-43	-14,3	-2,4	4,2
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	33	34	-4	-12,1	-18	-38,3	-8,3	-5,6
35,5% 50 Jahre und älter	1.165	1.136	1.183	29	2,6	11	1,0	-1,3	2,1
28,0% dar. 55 Jahre und älter	919	894	914	25	2,8	42	4,8	4,2	5,9
22,2% Langzeitarbeitslose	731	717	736	14	2,0	-49	-6,3	-5,3	-3,0
6,6% Schwerbehinderte Menschen	217	210	205	7	3,3	21	10,7	9,4	10,8
31,3% Ausländer	1.028	1.044	1.121	-16	-1,5	-108	-9,5	-9,1	-1,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	887	661	850	226	34,2	120	15,6	-6,1	10,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	363	274	352	89	32,5	24	7,1	-12,5	8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	252	161	248	91	56,5	39	18,3	-13,9	21,6
15 bis unter 25 Jahre	123	62	118	61	98,4	-7	-5,4	-22,5	31,1
55 Jahre und älter	177	143	171	34	23,8	24	15,7	7,5	17,9
seit Jahresbeginn	5.886	4.999	4.338	x	x	461	8,5	7,3	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	831	786	893	45	5,7	101	13,8	10,4	21,3
dar. in Erwerbstätigkeit	270	274	282	-4	-1,5	-21	-7,2	7,5	-6,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	196	178	250	18	10,1	40	25,6	13,4	48,8
15 bis unter 25 Jahre	108	79	124	29	36,7	32	42,1	-1,3	21,6
55 Jahre und älter	158	167	168	-9	-5,4	21	15,3	20,1	33,3
seit Jahresbeginn	5.790	4.959	4.173	x	x	559	10,7	10,2	10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Männer	3,6	3,5	3,6	x	x	x	3,4	3,3	3,4
Frauen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	3,0	3,0	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	2,5	x	x	x	2,8	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	0,9	x	x	x	1,2	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,2	x	x	x	3,2	3,1	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,5	x	x	x	3,4	3,3	3,4
Ausländer	6,8	6,9	7,4	x	x	x	8,0	8,1	8,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,6	x	x	x	3,5	3,4	3,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	229	302	197	-73	-24,2	-7	-3,0	9,4	16,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.387	1.158	856	x	x	-23	-1,6	-1,4	-4,7
Bestand	1.013	1.039	901	-26	-2,5	64	6,7	8,7	5,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 80 auf 1.957 Personen gestiegen. Das waren 236 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 585 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 84 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 495 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+71). Seit Beginn des Jahres gab es 3.782 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 342 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.437 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+246).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.081	2.994	2.988	87	2,9	495	19,1	14,7	18,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.957	1.877	1.952	80	4,3	236	13,7	13,3	17,7
57,8% Männer	1.131	1.088	1.132	43	4,0	176	18,4	18,4	24,0
42,2% Frauen	826	789	820	37	4,7	60	7,8	7,1	9,9
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	198	176	186	22	12,5	1	0,5	20,5	24,8
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	18	20	-	-	-6	-25,0	63,6	81,8
37,9% 50 Jahre und älter	741	711	738	30	4,2	76	11,4	6,9	11,6
30,6% dar. 55 Jahre und älter	599	579	592	20	3,5	67	12,6	11,6	14,5
8,1% Langzeitarbeitslose	159	155	159	4	2,6	22	16,1	14,8	19,5
6,7% Schwerbehinderte Menschen	131	126	121	5	4,0	22	20,2	27,3	31,5
22,4% Ausländer	438	440	463	-2	-0,5	20	4,8	5,8	11,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	585	419	505	166	39,6	84	16,8	-0,2	11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	318	244	305	74	30,3	28	9,7	-6,2	14,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	98	126	70	71,4	36	27,3	34,2	34,0
15 bis unter 25 Jahre	99	42	65	57	135,7	7	7,6	-8,7	41,3
55 Jahre und älter	120	103	109	17	16,5	16	15,4	21,2	18,5
seit Jahresbeginn	3.782	3.197	2.778	x	x	342	9,9	8,8	10,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	495	467	485	28	6,0	71	16,7	14,2	13,1
dar. in Erwerbstätigkeit	206	211	219	-5	-2,4	4	2,0	17,2	1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	107	93	117	14	15,1	32	42,7	25,7	51,9
15 bis unter 25 Jahre	73	48	74	25	52,1	33	82,5	2,1	8,8
55 Jahre und älter	102	116	93	-14	-12,1	12	13,3	43,2	8,1
seit Jahresbeginn	3.437	2.942	2.475	x	x	246	7,7	6,3	5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,7
Männer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,7
Frauen	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,6	1,7	x	x	x	1,8	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,6	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Ausländer	2,9	2,9	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli geringfügig um 6 auf 1.329 Personen verringert. Das waren 161 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 302 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 336 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.104 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 119 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.353 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+313).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.538	2.525	2.551	13	0,5	-250	-9,0	-8,1	-9,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.329	1.335	1.382	-6	-0,4	-161	-10,8	-12,3	-9,9
58,8% Männer	782	757	787	25	3,3	-22	-2,7	-9,1	-6,8
41,2% Frauen	547	578	595	-31	-5,4	-139	-20,3	-16,1	-13,8
4,5% 15 bis unter 25 Jahre	60	72	85	-12	-16,7	-44	-42,3	-33,3	-23,4
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	15	14	-4	-26,7	-12	-52,2	-40,0	-44,0
31,9% 50 Jahre und älter	424	425	445	-1	-0,2	-65	-13,3	-12,6	-10,6
24,1% dar. 55 Jahre und älter	320	315	322	5	1,6	-25	-7,2	-7,1	-6,9
43,0% Langzeitarbeitslose	572	562	577	10	1,8	-71	-11,0	-9,6	-7,8
6,5% Schwerbehinderte Menschen	86	84	84	2	2,4	-1	-1,1	-9,7	-9,7
44,4% Ausländer	590	604	658	-14	-2,3	-128	-17,8	-17,6	-9,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	302	242	345	60	24,8	36	13,5	-14,8	8,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	45	30	47	15	50,0	-4	-8,2	-43,4	-20,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	63	122	21	33,3	3	3,7	-44,7	10,9
15 bis unter 25 Jahre	24	20	53	4	20,0	-14	-36,8	-41,2	20,5
55 Jahre und älter	57	40	62	17	42,5	8	16,3	-16,7	17,0
seit Jahresbeginn	2.104	1.802	1.560	x	x	119	6,0	4,8	8,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	336	319	408	17	5,3	30	9,8	5,3	32,9
dar. in Erwerbstätigkeit	64	63	63	1	1,6	-25	-28,1	-16,0	-25,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	85	133	4	4,7	8	9,9	2,4	46,2
15 bis unter 25 Jahre	35	31	50	4	12,9	-1	-2,8	-6,1	47,1
55 Jahre und älter	56	51	75	5	9,8	9	19,1	-12,1	87,5
seit Jahresbeginn	2.353	2.017	1.698	x	x	313	15,3	16,3	18,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Männer	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,6	1,6
Frauen	1,1	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	0,5	0,7	0,8	x	x	x	1,0	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,4	0,4	x	x	x	0,6	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,3	1,4
Ausländer	3,9	4,0	4,4	x	x	x	5,0	5,1	5,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 29 auf 1.416 Personen gestiegen. Das waren 61 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%. Dabei meldeten sich 346 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 319 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+45). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.317 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.227 Abmeldungen von Arbeitslosen (+10). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 15 Stellen auf 355 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 94 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 120 neue Arbeitsstellen, 20 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 607 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 15.

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.364	2.294	2.341	70	3,1	140	6,3	5,3	8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.416	1.387	1.443	29	2,1	61	4,5	6,1	12,0
54,2% Männer	768	754	787	14	1,9	30	4,1	5,8	10,8
45,8% Frauen	648	633	656	15	2,4	31	5,0	6,6	13,5
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	141	144	132	-3	-2,1	2	1,4	13,4	8,2
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	36	28	-7	-19,4	4	16,0	50,0	21,7
31,9% 50 Jahre und älter	451	441	461	10	2,3	18	4,2	1,8	6,5
23,7% dar. 55 Jahre und älter	336	325	329	11	3,4	11	3,4	-	4,8
23,7% Langzeitarbeitslose	335	322	340	13	4,0	25	8,1	8,8	20,6
5,4% Schwerbehinderte Menschen	76	76	73	-	-	9	13,4	22,6	23,7
38,2% Ausländer	541	528	561	13	2,5	-23	-4,1	-1,7	6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	346	284	344	62	21,8	8	2,4	-3,4	12,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	136	110	113	26	23,6	-5	-3,5	-9,1	11,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	79	107	23	29,1	13	14,6	6,8	-8,5
15 bis unter 25 Jahre	49	46	41	3	6,5	-7	-12,5	-6,1	-4,7
55 Jahre und älter	61	55	80	6	10,9	1	1,7	-3,5	53,8
seit Jahresbeginn	2.317	1.971	1.687	x	x	29	1,3	1,1	1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	319	337	329	-18	-5,3	45	16,4	23,9	-
dar. in Erwerbstätigkeit	109	116	112	-7	-6,0	8	7,9	13,7	17,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	78	88	10	12,8	30	51,7	32,2	7,3
15 bis unter 25 Jahre	50	30	45	20	66,7	8	19,0	-33,3	4,7
55 Jahre und älter	51	62	62	-11	-17,7	-7	-12,1	29,2	-
seit Jahresbeginn	2.227	1.908	1.571	x	x	10	0,5	-1,8	-6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,7	x	x	x	4,5	4,3	4,2
Männer	4,9	4,8	5,0	x	x	x	4,7	4,6	4,6
Frauen	4,3	4,2	4,4	x	x	x	4,2	4,0	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,2	3,8	x	x	x	4,0	3,7	3,5
15 bis unter 20 Jahre	2,5	3,1	2,4	x	x	x	2,1	2,0	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	4,3	x	x	x	4,0	4,0	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,2	x	x	x	4,3	4,3	4,2
Ausländer	9,3	9,1	9,7	x	x	x	10,2	9,7	9,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,9	5,1	x	x	x	4,8	4,7	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	120	62	71	58	93,5	20	20,0	-27,1	-19,3
Zugang seit Jahresbeginn	607	487	425	x	x	15	2,5	-1,0	4,4
Bestand	355	340	366	15	4,4	-94	-20,9	-15,8	-8,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 32 auf 731 Personen gestiegen. Das waren 82 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 218 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 177 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+23). Seit Beginn des Jahres gab es 1.362 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 59 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.230 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-11).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.182	1.136	1.159	46	4,0	159	15,5	15,1	21,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	731	699	744	32	4,6	82	12,6	11,8	22,4
57,3% Männer	419	405	430	14	3,5	40	10,6	9,5	16,8
42,7% Frauen	312	294	314	18	6,1	42	15,6	15,3	30,8
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	78	78	71	-	-	16	25,8	34,5	29,1
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	8	6	-2	-25,0	-1	-14,3	14,3	-
35,6% 50 Jahre und älter	260	250	262	10	4,0	19	7,9	6,8	13,4
27,9% dar. 55 Jahre und älter	204	189	195	15	7,9	19	10,3	1,6	10,2
7,8% Langzeitarbeitslose	57	47	65	10	21,3	-14	-19,7	-28,8	16,1
5,9% Schwerbehinderte Menschen	43	42	41	1	2,4	9	26,5	23,5	41,4
27,6% Ausländer	202	192	216	10	5,2	19	10,4	17,1	33,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	218	167	183	51	30,5	19	9,5	-3,5	1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	121	94	101	27	28,7	2	1,7	-2,1	20,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	43	36	22	51,2	21	47,7	2,4	-33,3
15 bis unter 25 Jahre	32	32	24	-	-	-1	-3,0	6,7	4,3
55 Jahre und älter	45	31	43	14	45,2	8	21,6	-3,1	19,4
seit Jahresbeginn	1.362	1.144	977	x	x	59	4,5	3,6	4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	177	201	159	-24	-11,9	23	14,9	34,9	-19,7
dar. in Erwerbstätigkeit	79	92	86	-13	-14,1	9	12,9	26,0	22,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	43	28	-4	-9,3	9	30,0	43,3	-45,1
15 bis unter 25 Jahre	30	23	20	7	30,4	6	25,0	-14,8	-23,1
55 Jahre und älter	29	35	31	-6	-17,1	-8	-21,6	52,2	-20,5
seit Jahresbeginn	1.230	1.053	852	x	x	-11	-0,9	-3,1	-9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Männer	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Frauen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	2,1	x	x	x	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	0,5	x	x	x	0,6	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Ausländer	3,5	3,3	3,7	x	x	x	3,3	3,0	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli geringfügig um 3 auf 685 Personen verringert. Das waren 21 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 128 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 142 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 22 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 955 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 997 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+21).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.182	1.158	1.182	24	2,1	-19	-1,6	-2,8	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	685	688	699	-3	-0,4	-21	-3,0	0,9	2,8
50,9% Männer	349	349	357	-	-	-10	-2,8	1,7	4,4
49,1% Frauen	336	339	342	-3	-0,9	-11	-3,2	-	1,2
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	63	66	61	-3	-4,5	-14	-18,2	-4,3	-9,0
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	28	22	-5	-17,9	5	27,8	64,7	29,4
27,9% 50 Jahre und älter	191	191	199	-	-	-1	-0,5	-4,0	-1,5
19,3% dar. 55 Jahre und älter	132	136	134	-4	-2,9	-8	-5,7	-2,2	-2,2
40,6% Langzeitarbeitslose	278	275	275	3	1,1	39	16,3	19,6	21,7
4,8% Schwerbehinderte Menschen	33	34	32	-1	-2,9	-	-	21,4	6,7
49,5% Ausländer	339	336	345	3	0,9	-42	-11,0	-9,9	-5,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	128	117	161	11	9,4	-11	-7,9	-3,3	26,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	16	12	-1	-6,3	-7	-31,8	-36,0	-29,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	36	71	1	2,8	-8	-17,8	12,5	12,7
15 bis unter 25 Jahre	17	14	17	3	21,4	-6	-26,1	-26,3	-15,0
55 Jahre und älter	16	24	37	-8	-33,3	-7	-30,4	-4,0	131,3
seit Jahresbeginn	955	827	710	x	x	-30	-3,0	-2,2	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	142	136	170	6	4,4	22	18,3	10,6	29,8
dar. in Erwerbstätigkeit	30	24	26	6	25,0	-1	-3,2	-17,2	4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	35	60	14	40,0	21	75,0	20,7	93,5
15 bis unter 25 Jahre	20	7	25	13	185,7	2	11,1	-61,1	47,1
55 Jahre und älter	22	27	31	-5	-18,5	1	4,8	8,0	34,8
seit Jahresbeginn	997	855	719	x	x	21	2,2	-0,1	-1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Männer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Frauen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	1,8	x	x	x	2,2	2,0	1,9
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,4	1,9	x	x	x	1,5	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Ausländer	5,8	5,8	5,9	x	x	x	6,9	6,7	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Juni auf Juli geringfügig um 1 auf 899 Personen verringert. Das waren 83 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%. Dabei meldeten sich 194 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 198 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+29). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.302 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 80 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.338 Abmeldungen von Arbeitslosen (+20). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 3 Stellen auf 196 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 22 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 43 neue Arbeitsstellen, 5 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 298 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 47.

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.507	1.509	1.526	-2	-0,1	-67	-4,3	-3,9	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	899	900	917	-1	-0,1	-83	-8,5	-5,5	-7,6
51,9% Männer	467	462	468	5	1,1	-26	-5,3	-3,8	-6,4
48,1% Frauen	432	438	449	-6	-1,4	-57	-11,7	-7,2	-8,7
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	98	90	94	8	8,9	3	3,2	-5,3	-6,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	19	19	-3	-15,8	-9	-36,0	-5,0	-5,0
35,4% 50 Jahre und älter	318	321	345	-3	-0,9	-36	-10,2	-4,5	-1,7
26,8% dar. 55 Jahre und älter	241	251	270	-10	-4,0	-35	-12,7	-4,6	-1,8
32,9% Langzeitarbeitslose	296	292	301	4	1,4	-4	-1,3	0,3	-
6,2% Schwerbehinderte Menschen	56	62	62	-6	-9,7	-1	-1,8	12,7	26,5
39,8% Ausländer	358	363	361	-5	-1,4	-76	-17,5	-14,0	-19,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	194	134	164	60	44,8	2	1,0	-7,6	-21,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	86	70	69	16	22,9	14	19,4	4,5	-14,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	26	51	32	123,1	-9	-13,4	8,3	-15,0
15 bis unter 25 Jahre	37	21	22	16	76,2	15	68,2	-	-33,3
55 Jahre und älter	33	14	27	19	135,7	-13	-28,3	-48,1	-35,7
seit Jahresbeginn	1.302	1.108	974	x	x	-80	-5,8	-6,9	-6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	198	149	171	49	32,9	29	17,2	-19,9	-10,9
dar. in Erwerbstätigkeit	66	60	70	6	10,0	3	4,8	-	-5,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	25	39	19	76,0	7	18,9	-34,2	-13,3
15 bis unter 25 Jahre	27	23	24	4	17,4	7	35,0	-8,0	-
55 Jahre und älter	45	34	29	11	32,4	9	25,0	-20,9	-27,5
seit Jahresbeginn	1.338	1.140	991	x	x	20	1,5	-0,8	2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	4,1	4,0	4,2
Männer	3,8	3,7	3,8	x	x	x	4,0	3,9	4,0
Frauen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	4,3	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,0	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,4
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,7	1,7	x	x	x	2,2	1,8	1,8
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	4,2	x	x	x	4,2	4,0	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,7	x	x	x	4,8	4,5	4,8
Ausländer	8,0	8,1	8,0	x	x	x	10,2	9,9	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,5	4,4	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	43	43	44	-	-	5	13,2	30,3	18,9
Zugang seit Jahresbeginn	298	255	212	x	x	47	18,7	19,7	17,8
Bestand	196	199	185	-3	-1,5	-22	-10,1	-3,9	-17,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 14 auf 419 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+1). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 128 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 111 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+8). Seit Beginn des Jahres gab es 807 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 23 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 742 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-10).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	720	718	728	2	0,3	43	6,4	6,2	8,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	419	405	425	14	3,5	1	0,2	-0,2	-
57,0% Männer	239	226	237	13	5,8	5	2,1	1,8	1,7
43,0% Frauen	180	179	188	1	0,6	-4	-2,2	-2,7	-2,1
13,4% 15 bis unter 25 Jahre	56	43	48	13	30,2	11	24,4	-15,7	-9,4
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	4	5	1	25,0	-2	-28,6	-33,3	-
41,5% 50 Jahre und älter	174	166	179	8	4,8	4	2,4	1,2	3,5
32,0% dar. 55 Jahre und älter	134	128	139	6	4,7	-6	-4,3	-3,8	-1,4
11,5% Langzeitarbeitslose	48	45	50	3	6,7	2	4,3	-	4,2
5,5% Schwerbehinderte Menschen	23	27	28	-4	-14,8	3	15,0	50,0	55,6
28,9% Ausländer	121	125	129	-4	-3,2	-14	-10,4	-12,0	-16,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	128	78	90	50	64,1	9	7,6	-1,3	-26,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	71	55	58	16	29,1	12	20,3	-3,5	-15,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	8	22	28	x	-2	-5,3	-27,3	-24,1
15 bis unter 25 Jahre	31	11	9	20	181,8	20	181,8	-35,3	-64,0
55 Jahre und älter	24	10	18	14	140,0	-8	-25,0	-28,6	-40,0
seit Jahresbeginn	807	679	601	x	x	-23	-2,8	-4,5	-4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	111	90	101	21	23,3	8	7,8	-1,1	-5,6
dar. in Erwerbstätigkeit	53	53	49	-	-	8	17,8	12,8	2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	6	23	20	x	1	4,0	-40,0	-20,7
15 bis unter 25 Jahre	16	15	15	1	6,7	3	23,1	-6,3	-16,7
55 Jahre und älter	20	21	19	-1	-4,8	-3	-13,0	-8,7	-13,6
seit Jahresbeginn	742	631	541	x	x	-10	-1,3	-2,8	-3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,8
Männer	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,9
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,4	1,6	x	x	x	1,5	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,4	x	x	x	0,6	0,5	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,0	1,9	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,5
Ausländer	2,7	2,8	2,9	x	x	x	3,2	3,3	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 15 auf 480 Personen verringert. Das waren 84 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 66 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 87 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 495 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 57 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 596 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+30).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	787	791	798	-4	-0,5	-110	-12,3	-11,6	-11,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	480	495	492	-15	-3,0	-84	-14,9	-9,3	-13,2
47,5% Männer	228	236	231	-8	-3,4	-31	-12,0	-8,5	-13,5
52,5% Frauen	252	259	261	-7	-2,7	-53	-17,4	-10,1	-13,0
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	42	47	46	-5	-10,6	-8	-16,0	6,8	-2,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	15	14	-4	-26,7	-7	-38,9	7,1	-6,7
30,0% 50 Jahre und älter	144	155	166	-11	-7,1	-40	-21,7	-9,9	-6,7
22,3% dar. 55 Jahre und älter	107	123	131	-16	-13,0	-29	-21,3	-5,4	-2,2
51,7% Langzeitarbeitslose	248	247	251	1	0,4	-6	-2,4	0,4	-0,8
6,9% Schwerbehinderte Menschen	33	35	34	-2	-5,7	-4	-10,8	-5,4	9,7
49,4% Ausländer	237	238	232	-1	-0,4	-62	-20,7	-15,0	-20,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	66	56	74	10	17,9	-7	-9,6	-15,2	-12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	15	11	-	-	2	15,4	50,0	-8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	18	29	4	22,2	-7	-24,1	38,5	-6,5
15 bis unter 25 Jahre	6	10	13	-4	-40,0	-5	-45,5	150,0	62,5
55 Jahre und älter	9	4	9	5	125,0	-5	-35,7	-69,2	-25,0
seit Jahresbeginn	495	429	373	x	x	-57	-10,3	-10,4	-9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	87	59	70	28	47,5	21	31,8	-37,9	-17,6
dar. in Erwerbstätigkeit	13	7	21	6	85,7	-5	-27,8	-46,2	-19,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	19	16	-1	-5,3	6	50,0	-32,1	-
15 bis unter 25 Jahre	11	8	9	3	37,5	4	57,1	-11,1	50,0
55 Jahre und älter	25	13	10	12	92,3	12	92,3	-35,0	-44,4
seit Jahresbeginn	596	509	450	x	x	30	5,3	1,8	11,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,4	2,3	2,4
Männer	1,8	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Frauen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,7	2,5	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,3	1,2	x	x	x	1,6	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	2,0	x	x	x	2,2	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	1,8	2,1	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,3
Ausländer	5,3	5,3	5,2	x	x	x	7,0	6,6	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,6	2,5	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.